

Stakeholder-Dialoge für nachhaltige Entwicklung: Prozessarchitektur und –begleitung im nationalen und lokalen Kontext

Intensivtraining für nationale und internationale Fach- und Führungskräfte

Stakeholder-Dialoge: Relevanz und Kontext

Eine zunehmend wichtige Beratungsleistung im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit ist die Unterstützung komplexer gesellschaftlicher Dialog- und Aushandlungsprozesse. Denn das Bemühen um ein nachhaltiges Ressourcenmanagement und eine nachhaltige Entwicklung vollzieht sich stets im Fadenkreuz unterschiedlicher, oft kontroverser Interessen.

Für diese Aufgabe benötigen Berater und Beraterinnen ein solides Methodenwissen. Sie müssen in der Lage sein, komplexe gesellschaftliche Situationen zu analysieren und mit dem Mandat der Beteiligten eine Prozessarchitektur zu entwickeln und zu unterstützen. Dabei müssen sie sich mit ihrer eigenen Rolle (Moderator? Stakeholder? Broker?) auseinandersetzen und eine Positionsbestimmung vornehmen.

Diese Fortbildung vermittelt die hierfür notwendigen Kompetenzen und gibt Gelegenheit zur praktischen Einübung.

Lernziele

- Die TN können Interessen-Konstellationen im Kontext ihres Einsatzlandes und ihres Projekts analysieren und deuten
- Die TN können sich im Beziehungs- und Interessensgeflecht der Stakeholder positionieren und Handlungsstrategien für sich selbst und ihre Partner entwickeln
- Die TN können eine Prozessarchitektur für die Initiierung und Begleitung gesellschaftlicher Dialogprozesse entwickeln
- Die TN kennen Veranstaltungsdesigns und Moderationstechniken, mit denen Dialogveranstaltungen unterschiedlicher Größe erfolgreich durchgeführt werden können

Methodik

- Visualisierte und interaktive Kurzvorträge und Lehrgespräche
- Praktische Übungen und Experimente
- Mehrstufige Simulationsübung und aktuelle Fallstudie
- Begleitender Seminarreader

Trainingsdauer

Wir bieten Trainings mit einer Dauer zwischen ein und drei Tagen an.

Sprachen

Deutsch, Englisch, andere Sprachen auf Nachfrage

Kontakt

Wir vermitteln Ihnen TrainerInnen für Veranstaltungen im In- und Ausland. Wir passen Workshopinhalte, Methoden und Dauer an Ihre Bedürfnisse an.

Bei Interesse wenden Sie sich an das GTZ-Sektorvorhaben Rioplus,
Susanne.Willner@gtz.de, Tel. 0228 / 24934-259.

Ihr Rioplus Team

Pilotvorhaben Rioplus - Umweltpolitik und Förderung von Strategien nachhaltiger Entwicklung

Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Dahlmannstr. 4

53113 Bonn

Tel.: +49 (0228) 24934-259

Fax: +49 (0228) 24934-256

www.gtz.de/rioplus